



KINDERHEIM FELDIS

im Domleschg 1500 Meter über Meer Kanton Graubünden Schweiz Tel. No. 97

Genossenschaft
Bündnerischer Kinder-Erholungsheime
Pro Juventute

Hausarzt: Dr. med. J. Jeger, Chur

Leiterin: Fräulein H. Camenzind

Die Genossenschaft Bündnerischer Kinder-Erholungsheime Pro Juventute bezweckt mit der Uebernahme des Kinderheims Feldis erholungsbedürftigen, schwächlichen und rekonvaleszenten, jedoch nicht kranken Kindern aus dem Mittelstande, sowie Schützlingen von Jugendhilfe-Institutionen, ein vorbildlich geführtes Heim zu möglichst kleinem Pensionspreis zur Verfügung zu stellen.

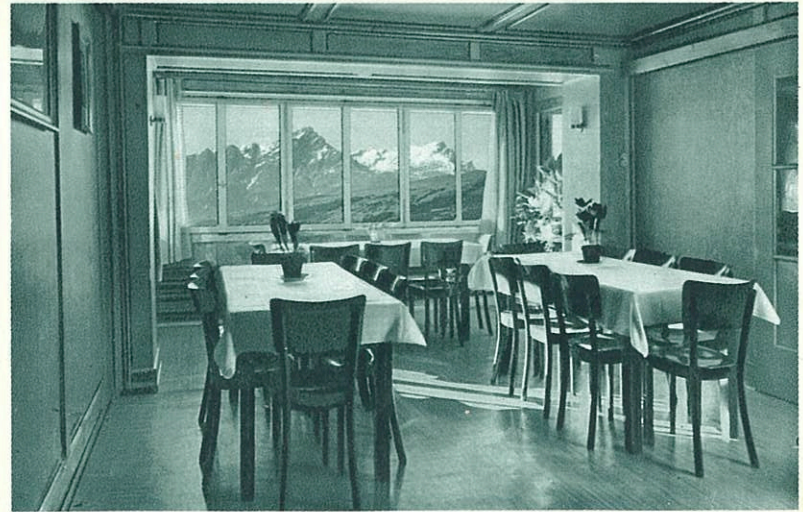
Das Klima in Feldis, mit seiner ausserordentlich langen Sonnenscheindauer, bei 1500 Meter Höhe über Meer, ist besonders günstig für asthmatische, anämische, nervöse und Drüsen-Kinder. Kürzeste Sonnenscheindauer im Winter 7 $\frac{1}{2}$ Stunden.

Das heimelige Haus ist zweckentsprechend als Kinderheim gebaut und steht an geschützter, sonniger Lage oberhalb Feldis. Es ist von Wald und Wiesen umgeben, die im Sommer einen herrlichen Tummelplatz bilden und im Winter ein sehr schönes, ungefährliches Skigelände für Kinder und Jugendliche bieten. Feldis besitzt einen Postautokurs im Sommer und ist im Winter im Postschlitten erreichbar. Bahnstation: Rothenbrunnen im Domleschg.

Das Kinderheim verfügt über helle, sonnige Räume, Bäder, Waschräume mit fliessendem kalten und warmen Wasser, Zentralheizung in allen Räumen, Liegehalle usw. und bietet Platz für ca. 30 Kinder. Es nimmt Kinder von 1-15 Jahren auf.

Der Pensionspreis wird von Fall zu Fall nach Möglichkeit den Verhältnissen angepasst. Für Kinder beträgt er im Minimum Fr. 5.50 bis Fr. 8.50 pro Tag, je mit 50 Rp. Aufschlag im Winter (1. Oktober—30. April) für die Heizung. Im festgesetzten Pensionspreis sind sehr gute Verpflegung (4 Mahlzeiten), regelmässige Arztkontrolle, Aufsicht, wöchentliches Bad, täglich 1-2 Stunden Schulunterricht für Schulpflichtige, sowie alle kleineren Nebenauslagen inbegriffen. Die Ernährung ist einfach und zweckmässig, ganz dem kindlichen Bedürfnis angepasst (viel Obst und Gemüse). Reise-geld, Porti, Medikamente sind extra zu bezahlen. Das Pensionsgeld ist von Privaten monatlich vor auszubezahlen.

Fürsorge- u. Pro Juventutekinder
bezahlen Fr. 4.60 im Tag.

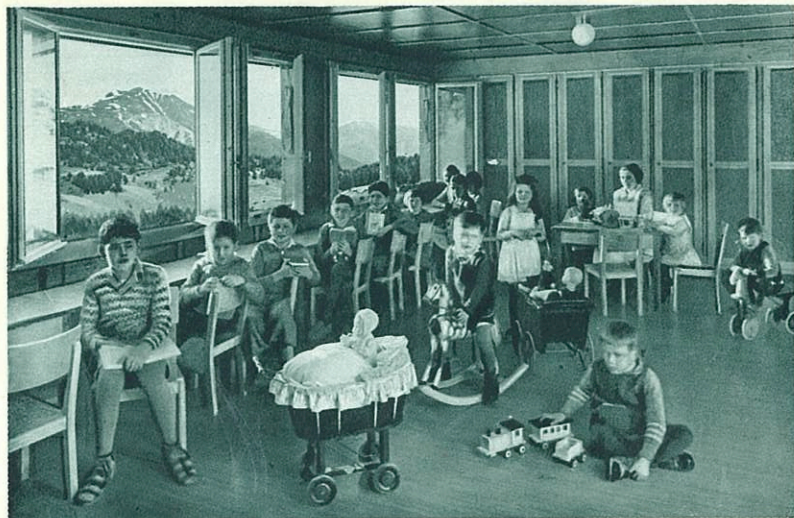


Esszimmer mit Blick auf die Beverinkette

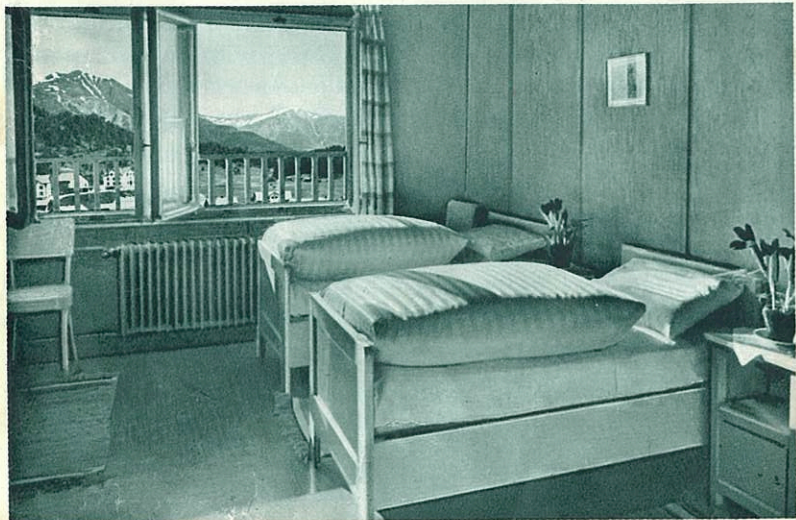
Die Anmeldung ist an die Leitung zu richten und der ausgefüllte Anmeldeschein beizufügen. Ferner muss ein Arztzeugnis beigelegt werden, welches besagt, dass eine Ansteckungsmöglichkeit weder durch eine Kinderkrankheit noch durch irgend eine Form von Tuberkulose möglich ist.

Abmeldungen sollen, sofern der Aufenthalt nicht zum voraus zeitlich begrenzt ist, 1-2 Wochen vorher dem Kinderheim schriftlich mitgeteilt werden. Zahlungen werden am besten auf Postcheckkonto Nr. X 1697 gemacht. Mitzubringen sind die in der Kleiderordnung verzeichneten Sachen.

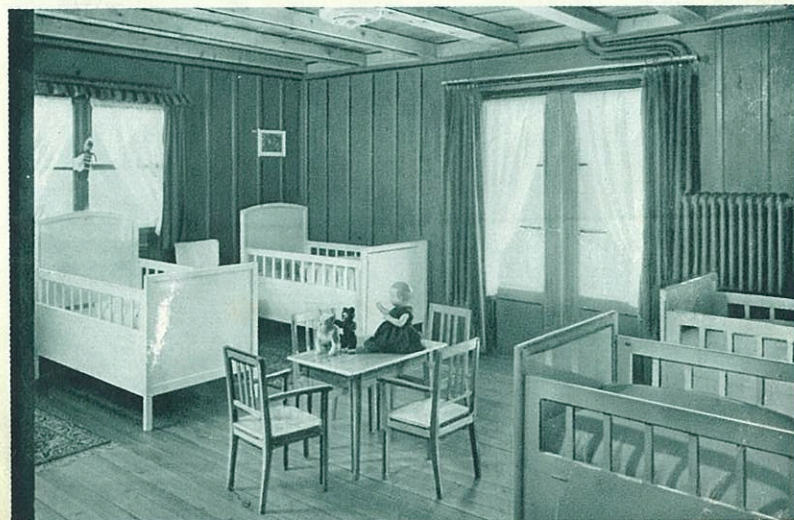
Das Zentralsekretariat «Pro Juventute» kann das von der Genossenschaft Bündnerischer Kinder-Erholungsheime Pro Juventute geführte Kinderheim Feldis Privaten und Fürsorgern nur bestens empfehlen



Liege- und Spielhalle



Schlafzimmer



Kleinkinderzimmer



Waschraum



Bad



Feldis mit Piz Beverin

Phot. Gaberell



Winterfreuden